

Für Rückfragen:

Arabelle Frey

Presseleitung Sachbuch

arabelle.frey@ofv.ch

Tel. +41 (0)44 466 74 25

Fax +41 (0)44 466 74 12



Inga Rogg

Türkei, die unfertige Nation

Erdogans Traum vom Osmanischen Reich

Sachbuch

13. Oktober 2017, gebunden, ca. 240 Seiten

978-3-280-05668-4

Auch als E-Book erhältlich

ca. € 20,- (D) | € 20,60 (A) | CHF 26.90

Die Türkei steht am Scheideweg: Lange Zeit schien der 2003 ins Amt gehobene Ministerpräsident Recep Tayyip Erdogan sein Versprechen zu halten, Islam und Demokratie zu vereinen. Vieles hatte sein anfänglicher Reformeifer bewirkt: Wirtschaftswachstum, Öffnung gegenüber den Kurden oder Begrenzung der Macht des Militärs. Doch seit seinem überwältigenden Wahlsieg von 2011 schleicht sich ein konservativ-islamistischer Kurs ein. Ausgehend von der Geschichte des Landes erklärt **Inga Rogg** in **Türkei, die unfertige Nation** die Hintergründe von Erdogans Zielen: Die Errichtung einer »Neuen Türkei«, die sich auf das osmanische Erbe und den Islam beruft. Sie lässt in den Begegnungen mit Menschen aus verschiedenen Regionen des Landes sowohl unterdrückte Minderheiten wie auch Anhänger Erdogans zu Wort kommen und liefert eine differenzierte und kritische Analyse eines zerrütteten Landes.



Inga Rogg ist Türkei- und Nahostkorrespondentin der *Neuen Zürcher Zeitung* und *NZZ am Sonntag*. Sie studierte Ethnologie, Osmanische Geschichte und Soziologie in München. Als Journalistin arbeitete sie zunächst für die *tageszeitung*, die *Hannoversche Allgemeine Zeitung* und *Die Woche*. Von 2003 bis 2012 war sie NZZ-Korrespondentin in Bagdad. Seit 2011 berichtet sie aus der Türkei. Rogg lebt und arbeitet in Istanbul.